Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Keramik-Freunde der Schweiz = Revue des Amis Suisses de la Céramique = Rivista degli Amici Svizzeri della Ceramica**

Band (Jahr): **- (1976)**

Heft 89

PDF erstellt am: **23.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

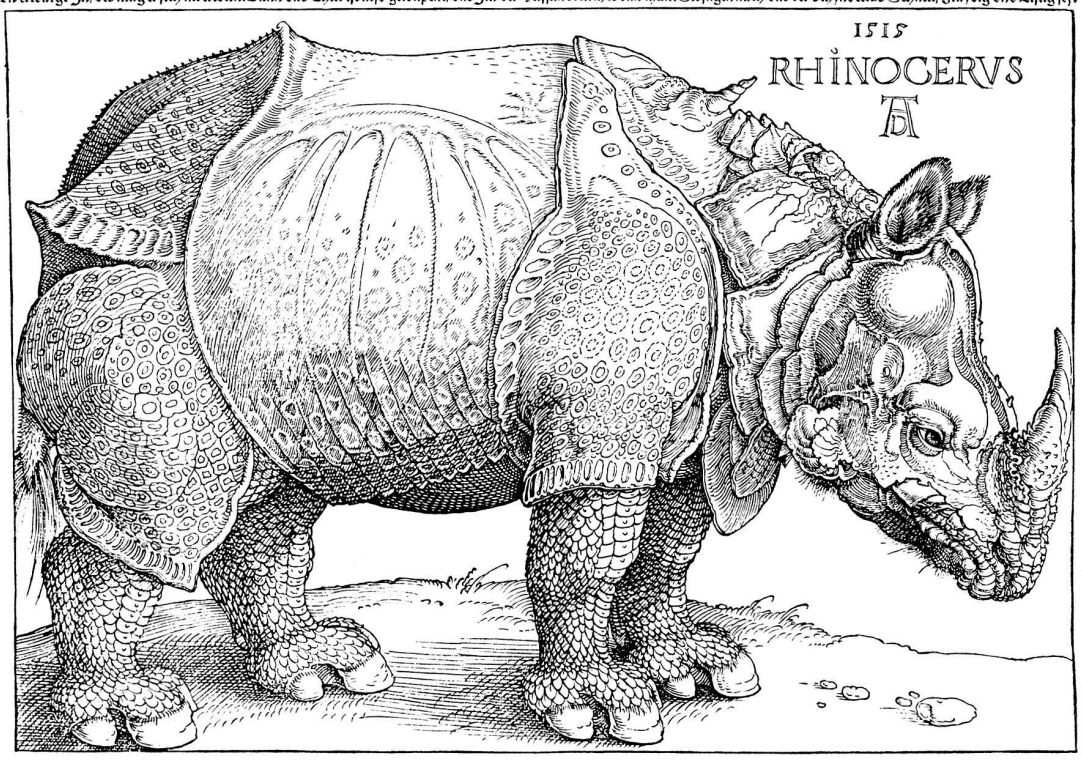
Keramik-Freunde der Schweiz

Mitteilungsblatt Nr. 89

November 1976

Bulletin des Amis Suisses de la Céramique

Nach Christus geburt. 1513. Jar. Am. j. May. Hat man dem grosmechtigen Kunig von Portugall Em annell gen Lysabona pracht auff India/ein sollich lebendig Thier. Das nennen sie Rhinocerus. Das ist hye mit aller seiner gestalt Abcondertfet. Es hat ein farb wie ein gesprecklte Schildtkrot. Vnd ist vo dicken Schalen vberlegt fast fest. Vnd ist in der gröss als der Helfandt Aber nyder rechtiger von paynen/ vnd fast werhafftig. Es hat ein scharffs starck Horn vom auff der nasen/ Das begyndt es allbeg zu wetzen wo es bey staynen ist. Das dosig Thier ist des Helffantz todt feyndt. Der Helffandt fircht es fast vbel/ Dann wo es In ankumbt/ so lauffe In das Thier mit dem kopff zwischen dye fordern payn vnd reyst den Helffandt vnden am pauch auff vñ erwürgt In/ des mag er sich nit erwern. Dann das Thier ist also gewapent/ das In der Helffandt nichts kan thün. Sie sagen auch das der Rhynocerus Schnell/ Fraydig vnd Listig sey.



1

Umschlagbild:
Albrecht Dürer. Rhinozeros. Holzschnitt 1515.
British Museum, London.